

Arbeitsprogramm 2020

Fachausschuss

KFA

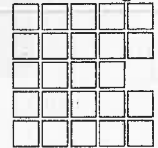
02.10.2019

Amt

46/Stadtmuseum

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG) oder Produktbereich

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2020

Amt 46 / Stadtmuseum

Zuständiger Fachausschuss: Kultur- und Freizeitausschuss

Einbringung am: 02.10.2019

Datum: 25. Juli 2019

Unterschrift Amtsleitung

Datum: 25. Juli 2019

Unterschrift Referent*in

Arbeitsprogramm 2020

Stadt Erlangen

Fachausschuss

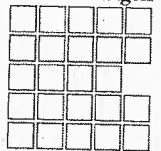
KFA

02.10.2019

Amt

46/Stadtmuseum

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG) oder Produktbereich



Allgemeine Angaben ¹	
Verantwortlich	Brigitte Korn
Beschreibung	Stadtmuseum Erlangen
Auftragsgrundlage²	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen aus Erlangen und der Region; Besucherinnen und Besucher der Stadt; Schulklassen aus Erlangen und der Region Familien aus Erlangen und der Region Spezielle Zielgruppen (z.B. Menschen mit Migrationshintergrund, Geflüchtete, Neubürger, Senioren)
Ziele / Aufgaben	Sammeln, Bewahren, Erforschen, Ausstellen und Vermitteln Inhaltlicher Schwerpunkt: Stadtgeschichte außerdem: Kunst-, Kultur- und Zeitgeschichte; Wissenschaften; historisch-politische und kulturelle Bildung; Förderung von Stadtidentität Entwicklung des Hauses zu einem Forum der Begegnung der Bürgerschaft („Museum für alle“); Stadtmuseum als Gedächtnis der Stadt, aber auch als Denk- und Verhandlungsort wichtiger städtischer Themen (Stadtmuseum als Ort diskursiver Vielfalt)

Produktgruppen	
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	2511 Museum 1. Sonderausstellungen und Begleitveranstaltungen 2. Museumspädagogik 3. Stadtgeschichtliche Dauerausstellung 4. Sammeln, Bewahren, Erschließen 5. Kataloge und Dokumentationen
Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung³	Das Stadtarchiv arbeitet ebenfalls im Bereich der Stadtgeschichte, ist für seine Tätigkeit aber selbst verantwortlich.

Finanzdaten	2019 Ansatz (€)	2020 Entwurfsansatz (€)
Budgetdaten⁴		
Summe Erträge (Sachmittel)	60.400 €	62.300 €
Summe Aufwendungen (Sachmittel)	365.700 €	352.300 €
Saldo Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)	305.300 € *	290.000 € *

* In den Ansätzen sind 60.000 € für das Kunstmuseum enthalten!

Arbeitsprogramm 2020

Stadt Erlangen

Fachausschuss
Amt

KFA
46/Stadtmuseum

02.10.2019

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Personalaufwand	1.008.300 €	984.200 €	
Budgetrücklage			
Stand 30.06.2019⁵	41.832,97 €		
Investitionen			
Sammlungsstücke, Ausstattungsgegenstände	28.000 € *	23.000 € *	
Museumsquartier		250.000 €	

* In den Ansätzen sind 3.000 € für das Kunstmuseum enthalten!

Personal⁶			
Personalausstattung			
	Gesamt	Beamte	Tarifbeschäftigte
IST-Stand lt. Stellenplan 2019	17,10		
davon derzeit besetzt mit			
- Vollzeitkräften	6		
- Teilzeitkräften	26	1	25
- Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt"	1,06		
Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen			
- Stundenkontingente	2,6		
- Saisonkräfte			
- Anzahl der Ausbildungsarbeitsplätze Verwaltungsbereich: gewerblicher Bereich			
Volontariat	1,0		
- Anzahl der bestellten Auszubildenden im Amt			

Stellenplan 2020⁷

Beantragte Änderungen

(Übersicht ohne Stellenwertänderungen und ohne Begründungstext)

Funktion + Stellenumfang
(VZ bzw. TZ-Anteile)

Stellenwert

Folgende **neue Planstellen** wurden von der Fachdienststelle beantragt

Umwandlung bereits bestehende Planstelle SB Verwaltung/Technik in Stelle Wiss. MA

Bisher EG 11, zukünftig EG 13

Arbeitsprogramm 2020

Fachausschuss

KFA

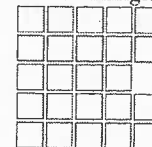
02.10.2019

Am

46/Stadtmuseum

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG) oder Produktbereich

Stadt Erlangen



Folgende **Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke** sind vorgesehen

Arbeitsprogramm 2020

- auf Basis des IST-Personalstandes 2019⁸

1. Grundlagenarbeit zur Projektentwicklung Museumscarré

Mit dem Beschluss des Stadtrats vom 26. April 2018 wurde das Museum beauftragt, gemeinsam mit dem Baureferat die Weiterentwicklung des Hauses zu einem modernen Stadtmuseum des 21. Jahrhunderts voranzutreiben.

Diese inhaltlichen und baubegleitenden Planungen machen einen großen Teil der Museumsarbeit aus, die zu den täglich anstehenden Aufgaben des Sammels, Erforschens, des Bewahrens, Ausstellens und des Vermittelns hinzukommen.

Das Stadtmuseum zielt gemeinsam mit Kulturreferat und dem Baureferat darauf ab, ein stimmiges museales und architektonisches Gesamtkonzept in Abstimmung mit der Politik zu erarbeiten, welches das Museumscarré zu einem kulturellen Ankerpunkt für die Gesamtstadt und im Besonderen für die Altstadt und zu einem lebendigen Diskussions- und Begegnungszentrum zu städtischen Themen für möglichst *alle* Erlangerinnen und Erlanger sowie für interessierte Besucher der Stadt macht. Dies Entwicklung eines zukunftsorientierten Nutzungskonzepts soll auch partizipativ erfolgen.

Die Auftaktveranstaltung hierzu findet unter Federführung von Referat IV bereits Ende 2019 statt, ab 2020 soll die Grundlagenarbeit intensiviert werden. Zunächst gilt es ein Nutzungskonzept für das Museumscarré zu erarbeiten, auf dessen Basis das spätere Raumkonzept erstellt wird und das Grundlage für einen Architekturwettbewerb sein wird. Schon frühzeitig soll die Öffentlichkeit in die künftige Ausrichtung des Hauses eingebunden werden.

Im Zentrum der Museumsarbeit der nächsten Jahre steht parallel dazu die Konzeption und Realisierung einer neuen, zeitgemäßen Dauerausstellung zur Stadt- und Kulturgeschichte Erlangens, dem Herzstück des Museumscarrés. Die ständige Ausstellung auf erweiterter Fläche muss dabei auf die mannigfaltigen gesellschaftlichen Herausforderungen reagieren und Antworten finden, wie die „Wissensbotschaften“ zeitgemäß übersetzt werden können, um ein möglichst großes Zielgruppenspektrum für die Stadt in historischer wie gegenwärtiger Dimension zu interessieren.

Hierfür sind 2020 unter anderem mehrere Reisen der Museumsleitung und von Museumsmitarbeitern zu Vergleichsmuseen in Deutschland und Österreich notwendig, um notwendige Impulse für künftige Vermittlungsstrategien zu erhalten. Zudem ist die Einbindung externer Experten zwingend notwendig – etwa bei der Erstellung des Nutzungskonzepts oder bei der inhaltlich-wissenschaftlichen Arbeit an speziellen Themen der Stadtgeschichte. Die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern begleitet das Projekt von Beginn an.

Die verstärkte Zuwendung an die künftige Ausrichtung des Hauses erfordert ein Sonderausstellungsprogramm, das verstärkt im Austausch mit anderen Häusern realisiert werden muss und das komplette Eigenproduktionen des Stadtmuseums nur in begrenztem Umfang zulässt.

Arbeitsprogramm 2020

Fachausschuss

KFA

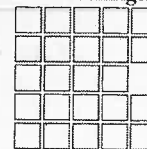
02.10.2019

Amt

46/Stadtmuseum

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



2. Sonderausstellungen, Projekte & Veranstaltungen 2020

Folgende Ausstellungen sind für das nächste Jahr geplant:

Kunstaussstellung

Künstler des Fine Art Instituts Shenzhen (geplant)

März – April 2020

In Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister- und Presseamt, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt / Internationale Beziehungen sollen Werke von Künstlern aus der Partnerstadt Shenzhen gezeigt werden. Damit soll der in den letzten Jahren erfolgte künstlerische Austausch zwischen Shenzhen und der Partnerregion Nürnberg fortgesetzt werden.

Ausstellung(en)

zum 19. Internationalen Comic-Salon 2020 (geplant)

in Kooperation mit dem Comic-Salon 2020

Mai – Juli 2020

Ausstellung

„Von wegen deutsch! Zugewanderte Wörter“ (geplant)

August/September 2020 – Januar 2021

Im Sonderausstellungsbereich des Stadtmuseums sowie bei ausgewählten Bereichen der Dauerausstellung werden Geschichten von Wörtern erzählt, die ins Deutsche eingewandert sind: von „Alkohol“ über „Büste“, „Hängematte“, „Sofa“, „Tasse“ und „Vielfraß“ bis „Zylinder“. Ein weiterer Aspekt sind ausgewanderte deutsche Wörter, so „Butterbrot“ im Russischen, „Kitsch“ im Englischen. Am Ende soll der Gedanke gefestigt werden, dass die deutsche Sprache ohne Zuwanderung undenkbar wäre, dass sowohl Immigration wie Emigration von Wörtern zu einer lebendigen Weltsprachgemeinschaft gehören. Exponate sind vorrangig Dinge aus den Beständen des Stadtmuseums, ergänzt durch interaktive Medien, Klang- und Schriftbeispiele. Angedacht ist, die Ausstellungsproduktion für Erlangen, die in Zusammenarbeit mit dem bekannten Autorentduo Rolf-Bernhard Essig und Gudrun Schury entsteht, als verleihbare Wanderausstellung zu konzipieren.

Geplante Projekte

- **Katalog/Begleitpublikation zur Sonderausstellung „BarriereSprung“** (Erscheinungstermin Anfang 2020)
- **Launch der neuen Homepage** (Frühjahr 2020)
- **Weiterarbeit am Kunstbestandskatalog „Kunst des 20. Jahrhunderts“** (zwei Teilbände)

Arbeitsprogramm 2020

Fachausschuss

KFA

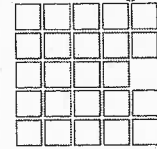
02.10.2019

Amt

46/Stadtmuseum

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



- **„Eintritt frei – in Erlangens Geschichte“:** Weiterführung der Spezialführungen und Veranstaltungsangebote in der sonderausstellungsfreien Zeit
- **Angebote für Senioren:** monatliche Spezialführungen zu ausgewählten Themen und „aufsuchende Programme“ (buchbar für Seniorenheime und Seniorengruppen: Vorträge/Diashows zu Museumsthemen)
- **Inklusive Elemente im Bereich der Dauerausstellung:** Übernahme von Erfahrungen aus der Sonderausstellung „BarriereSprung“, z. B. Ausstellungstexte in englischer Sprache und Leichter Sprache zur Verfügung stellen

Geplante Veranstaltungen

- Januar 2020
Altstadtempfang
- So, 17. Mai 2020
Internationaler Museumstag
- So, Juni 2020
Tag der Altstadt
- So, 13.09.2020
Tag des offenen Denkmals
- **Vortragsreihe „Altstadtdialoge“**
- **Vortragsreihe „Wer baut Erlangen“**
- **„Lichtspielnächte im Museumshof“** in Kooperation mit E-Werk und Lamm-Lichtspielen

Sofern Stellenplananträge für 2020 gestellt wurden:

Falls die für 2020 beantragten Stellen durch Beschlussfassung des Stadtrats genehmigt werden, können die im jeweiligen Stellenplanantrag aufgeführten Aufgaben zusätzlich erfüllt werden. Das Arbeitsprogramm 2020 wird dadurch entsprechend ergänzt. Bei Nichtgenehmigung wird auf die im jeweiligen Stellenplanantrag dargestellten Auswirkungen verwiesen.

DMS-Einführung

Die DMS-Einführung soll im Jahr 2020 abgeschlossen werden.

Arbeitsprogramm 2020

Fachausschuss

KFA

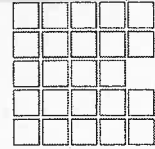
02.10.2019

Amt

46/Stadtmuseum

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG) oder Produktbereich

Stadt Erlangen



Übergeordnetes strategisches Ziel „Gefährdungsbeurteilung“

- **Wurde bereits eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt bzw. wann ist diese geplant?** Gefährdungsbeurteilung ist in Teilen bereits erfolgt; wird nach Abschluss des TOE-Prozesses Ende 2019/Anfang 2020 für die noch fehlenden Bereiche nachgeholt; eine Auswertung/Maßnahmenumsetzung kann erst ab 2020 erfolgen
- **Welche hauptsächlichen Gefährdungsmerkmale wurden identifiziert?**
- **Wie ist der Sachstand der Bearbeitung/Maßnahmenumsetzung?**

Arbeitsprogramm 2020

Fachausschuss

KFA

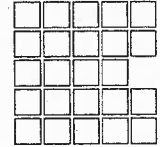
02.10.2019

Amt

46/Stadtmuseum

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG) oder Produktbereich

Stadt Erlangen



1 Bearbeitungshinweise in den Endnoten

Die Endnoten werden in der Regel nicht ausgedruckt. Falls Sie die Endnoten doch ausdrucken wollen, müssen sie unter: Datei > Optionen > Anzeige > Druckoptionen > „Ausgeblendeten Text drucken“ einen Haken setzen.

² Pflichtaufgaben sind gemäß HFGA Beschluss vom 12.05.2010 mit + zu kennzeichnen

³ Möglichst mit Hinweis auf andere Dienststellen, die ebenfalls Leistungen für diese Produktgruppe erbringen

⁴ Die Budgetdaten sind dem nsk-Kontenschema 0_ARBPRG zu entnehmen.

⁵ Der Stand der Rücklage zum 30.06.2019 berechnet sich wie folgt:

Stand der Budgetrücklage am 01.01.2019 + Budgetübertrag 2018 = Stand der Budgetrücklage am 31.12.2018 + Personalgutschriften 1. Quartal 2019 abzüglich Rücklagenentnahmen in 2018 = Budgetstand 30.06.2019.

Die Ämter sollten zudem in den Haushaltsberatungen auf Nachfrage den aktuellen Stand benennen können.

⁶ Darstellung bitte entsprechend aktuellem Stellenplan 2019 ohne Planstellennummern und ohne Namen der Stelleninhaber*innen.

Das Arbeitsprogramm wird auf der Homepage der Stadt Erlangen veröffentlicht. Bitte darauf achten, dass das Arbeitsprogramm keine personenbezogenen Daten enthält!

(Weitergehende Differenzierung z.B. in "Beamt*innen, Tarifbeschäftigte" oder in "männliche * weibliche Beschäftigte" oder nach Abteilungen, Sachgebieten usw. liegt im Ermessen der Fachdienststellen)

⁷ Die Stellenplananträge werden als Anlage durch Amt 11 dem Arbeitsprogramm beigelegt.

⁸ Als Basis ist der im Arbeitsprogramm unter Personal - Personalausstattung aufgeführte IST-Stand lt. Stellenplan 2019 zugrunde zu legen.